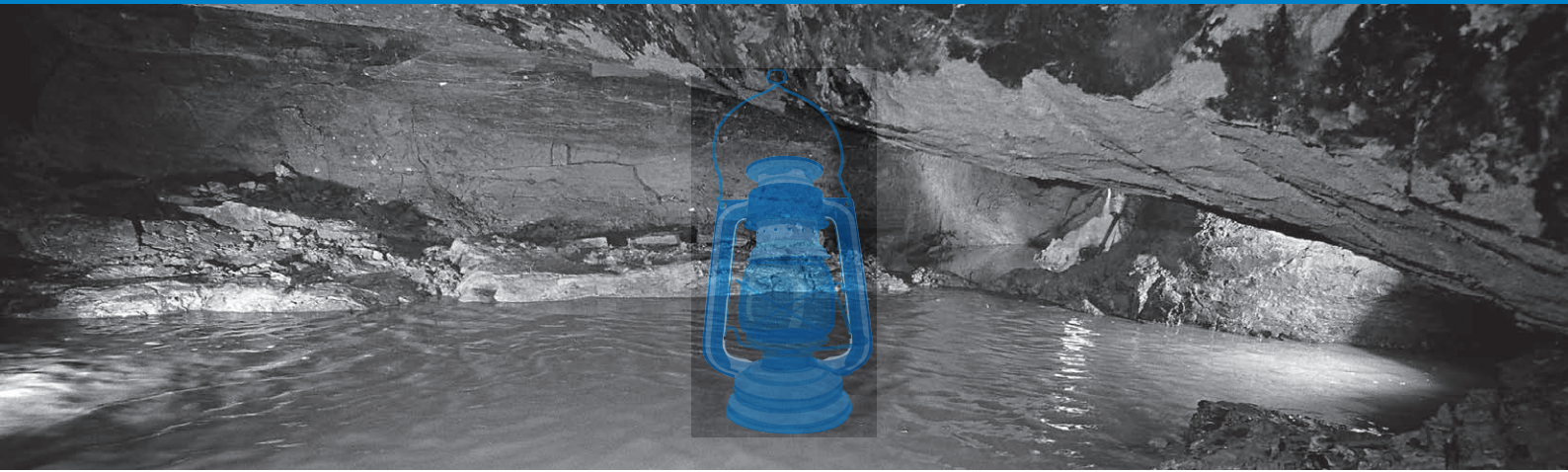
IG MEYERSCHE STOLLEN

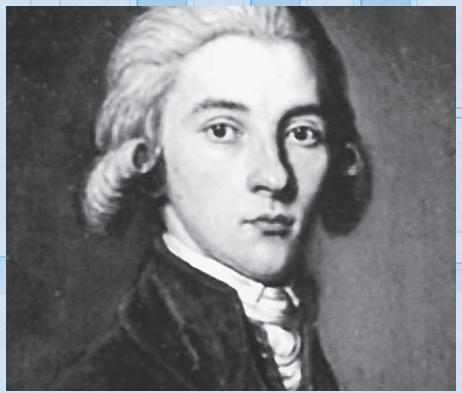
Wir wollen dieses einzigartige Stollensystem erhalten



In Aarau befindet sich ein besonderes Kulturgut, ein technik- und industriegeschichtlich einzigartiges Bauwerk: die Meyerschen Stollen.

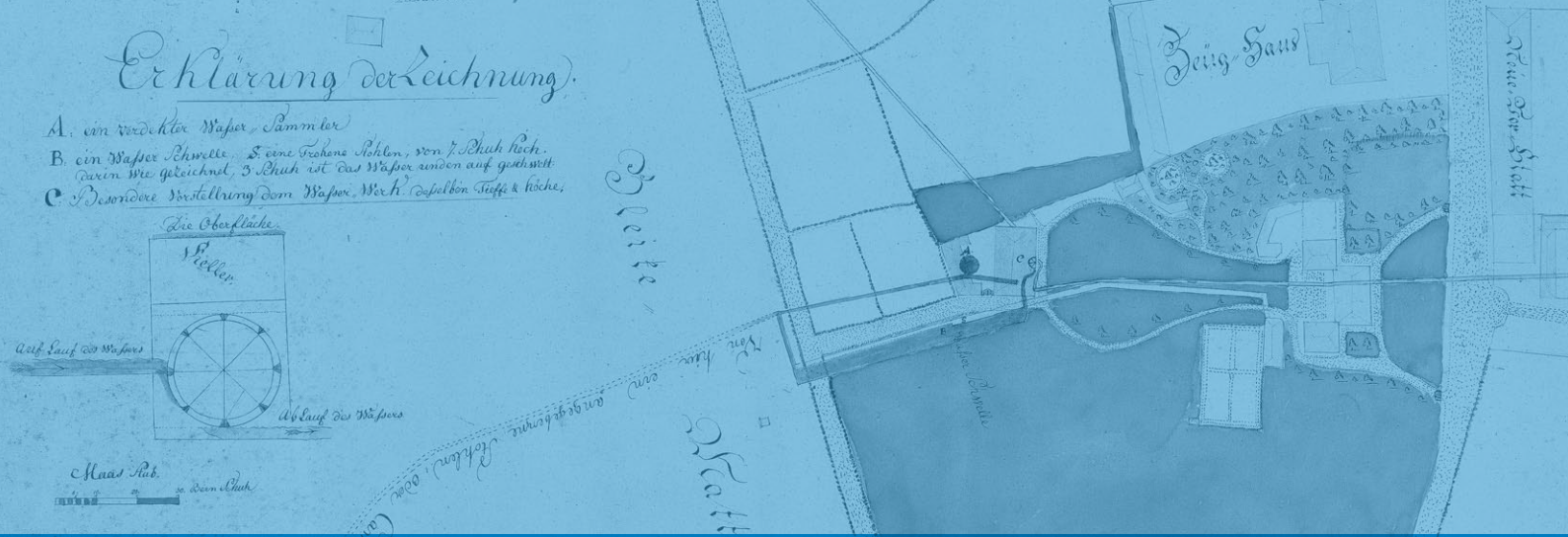
Kennen Sie diese Stollen? Sie wurden bereits vor über 200 Jahren angelegt. Sagenumwobene Geschichten existieren über das Bauwerk und seinen Erbauer, Johann Rudolf Meyer Sohn. 1794-97 liess er ein stattliches Wohnhaus an der Laurenzenvorstadt errichten. Sein Architekt war der in Bern tätige Johann Daniel Osterrieth.

Parallel zum Hausbau liess J. R. Meyer Sohn ab 1791 auf seinem weitläufigen Grundstück ein Stollensystem anlegen, um in einer ersten Betriebsphase genügend sauberes Sicker- und Quellwasser für seine Textilfärberei, die sich im Keller seines Wohnhauses befand, zur Verfügung zu haben und in einer zweiten Phase – nachdem das eigentliche Fabrikgebäude um 1810 fertiggestellt war – zusätzlich mit Hilfe eines unterirdischen Wasserrades Energie zum Antrieb seiner «Maschinen» zu gewinnen. Geologischer Fachmann bei diesem Projekt war Samuel von Gruner, der beste Freund von J. R. Meyer Sohn und ab 1795 Direktor des Bergwerks in Küttigen.



Die Meyerschen Stollen sind in ihrer Verwendung und Bauweise einzigartig.

Bis heute sind ungefähr 2 km dieser Gänge bekannt. Das Wasserrad – mit einem Durchmesser von annähernd 10 m – war das grösste, welches damals schweizweit betrieben wurde. In den 1860er-Jahren wurde es durch eine Turbine ersetzt, um den Wirkungsgrad zu verbessern. Die Stollen sind ein Zeugnis der frühen Industrialisierung. Das Bauwerk spiegelt den damaligen Pioniergeist in Kombination mit einem fundierten Wissen über den Bergbau und die Geologie sowie eine unternehmerische Risikobereitschaft wider. Heute, mehr als 200 Jahre später, werden die Meyerschen Stollen durch ihre Lage mitten im urbanen Raum oftmals durch Bautätigkeiten zerstört. Nicht selten wurden und werden aufgrund des Wunsches nach mehr verfügbarer Fläche im städtischen Zentrum auch tiefe Kellergeschosse geplant. Aus diesem Grund brauchen die Meyerschen Stollen eine Organisation, die sich für diesen Zeitzeugen einsetzt.



Die Interessengemeinschaft Meyersche Stollen gibt diesem besonderen Kulturgut eine Stimme.

Wer sind wir?

Im Herbst 1999 fand in der ehemaligen Meyer-Villa die Gründungsversammlung der Interessengemeinschaft Meyersche Stollen statt. Damit wurde der Wunsch nach koordinierten Aktivitäten zugunsten der Meyerschen Stollen umgesetzt. Die Mitgliedschaft steht allen Interessierten offen.

Unsere Ziele:

Die Erhaltung und der öffentliche Zugang zu den Meyerschen Stollen ist gesichert und die nachhaltige Nutzung ist gewährleistet.
Die Stollen sind als Kulturgut anerkannt, insbesondere durch ihre Bedeutung
– als technische Leistung im Hinblick auf Naturwissenschaften und Ingenieurwesen.
– als industriearchäologisches Denkmal und Ausdruck der Innovationsfähigkeit des Unternehmers Meyer und seines Umfeldes.
– bezüglich der politischen und wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt Aarau.

Was haben wir bereits gemacht?

Dank namhafter Beiträge von verschiedenen Institutionen konnten bereits mehrere Projekte realisiert werden, darunter auch die folgenden:

Verschiedene kleinere Unterhaltsarbeiten, z.B. Sanierung der Treppe
Modell des Stollensystems
Ausstellung mit Fotos, Texttafeln und Plänen
Sanierung des Eingangsbereiches und Garderobenraumes
Internetauftritt der Meyerschen Stollen
Broschüren für die Stollenführerschaft und die Interessengemeinschaft

Weitere Informationen zu aktuellen Projekten, zu unserer Interessengemeinschaft, sowie auch zu den Meyerschen Stollen, finden Sie auf unserem Internetauftritt **www.meyerschestollen.ch**.

Wir setzen uns dafür ein,

dass die Bedeutung der Meyerschen Stollen politisch verankert und das Bewusstsein für dieses Bauwerk verbreitet wird.
dass die Stollen in ihrer Grösse und Ausdehnung erhalten bleiben und weiter erschlossen werden.

Unterstützung der Stollenführerschaft:

Die IG Meyersche Stollen unterstützt ihrerseits die Aktivitäten der Stollenführerschaft ideell und fachtechnisch, bietet selbst aber keine Stollenführungen an. Die Stollenführerschaft ermöglicht interessierten Besucherinnen und Besuchern die Stollen zu besichtigen. Jährlich werden durch die Stollenführerschaft an die 1000 Personen durch den Nordteil der Meyerschen Stollen geführt. Die Besuchergruppen hören dabei auch viel Wissenswertes über die Entstehung und den Zweck des Bauwerkes, den Erbauer, sein Umfeld und seine Zeit.

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie unsere Zielsetzungen:

Den Erhalt und die weitere Erschliessung der Meyerschen Stollen sicherstellen.
Die öffentliche Verankerung und die Verbreitung des Bewusstseins, dass dieses Bauwerk einmalig, speziell und pionierhaft ist, fördern.
Das Sicherstellen der Voraussetzungen, damit die Zugänglichkeit und Besichtigungen unter kundiger Leitung, in Absprache mit dem kath. Pfarramt, auch weiterhin möglich sind.

Beitritt:

Nach Eingang der Beitrittserklärung, welche dieser Broschüre beiliegt und auch auf unserem Internetauftritt **www.meyerschestollen.ch** zu finden ist, sowie des Mitgliederbeitrages erhalten Sie die Vereinsstatuten und die Beitrittsbestätigung zugestellt und werden künftig in Sachen Meyersche Stollen auf dem Laufenden gehalten.

Wir freuen uns sehr, Sie als Mitglied willkommen heissen zu dürfen...!

Das Netzwerk Meyerstollen

Im Zusammenhang mit dem Neubau des SBB-Bahnhofes Aarau schlossen sich drei Institutionen zusammen, die sich mit den Meyerschen Stollen und der Familie Meyer befassen.

Die beteiligten Institutionen setzen sich zum Ziel, die Synergien bestmöglich zu nutzen durch:
Querinformation
Freiwillige Koordination der Aktivitäten
Abgestimmte Kommunikation

Beim Netzwerk Meyerstollen sind folgende Institutionen beteiligt:
IG Meyersche Stollen: **www.meyerschestollen.ch**
Stadtmuseum Aarau mit «Aufschluss Meyerstollen»: **www.museumaarau.ch, www.aufschlussmeyerstollen.ch**
Naturama Aargau: **www.naturama.ch**

Fotos: Kurt Schatzmann, Layout: Roman Brändli, Druck: Fasler Druck AG

Erleben Sie die Meyerschen Stollen an einer Führung durch den Nordteil des Stollensystems zusammen mit Ihrer Familie, Ihrem Verein oder Ihrer Firma.

Unsere Broschüre, weitere Informationen sowie das Anfrageformular finden Sie auf unserem Internetauftritt **www.meyerschestollen.ch** oder können mit einem an Sie adressierten und vorfrankierten Couvert angefordert werden bei folgender Adresse:
Meyersche Stollen, Stollenführerschaft, Postfach 3367, 5001 Aarau.

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Association suisse pour l'aménagement des eaux
Associazione svizzera di economia delle acque

Die Gestaltungsarbeiten für diese Broschüre konnten dank der Unterstützung des Wasserwirtschaftsverbandes realisiert werden.

Die IG Meyersche Stollen dankt dem Wasserwirtschaftsverband.

Meyersche Stollen | Interessengemeinschaft | Postfach 3367 | 5001 Aarau | mail@meyerschestollen.ch | www.meyerschestollen.ch